

Nur gemeinsam gelingt es! Praktikumsplätze gesucht!

Wir suchen Unternehmen und Betriebe, die Praktikumsplätze für die betrieblichen Lern- und Ausbildungsphasen für neu zugewanderte Jugendliche anbieten.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen und den Jugendlichen die Lehrkräfte der berufsbildenden Schulen und die betrieblichen Integrationsbegleiter als Mentoren zur Seite. Diese bereiten mit dem Jugendlichen die Praktikumsphase intensiv vor. Sie kommen regelmäßig in die Betriebe und unterstützen den betrieblichen Integrationsprozess. Dazu gehört auch die betrieblich integrierte Sprachförderung.

Neu zugewanderte Jugendliche integrieren: eine Win-Win Situation!

Sie profitieren als Betrieb, weil Sie frühzeitig Ihren zukünftigen Azubi kennenlernen können.

Ihre Mitarbeiter erhalten Gelegenheit, sich auf die neu zugewanderten Jugendlichen einzustellen.

Sie erhalten Unterstützung durch die betriebliche Integrationsbegleitung.

Ihr gesellschaftliches Engagement wird gesehen.

Kontakt

Betriebe, die Praktikumsplätze zur Verfügung stellen möchten, melden sich bitte per E-Mail:

HIBB-AvM-Praktikum@HIBB.Hamburg.de

Bei Zusendung einer E-Mail mit dem Betreff AvM erhalten Sie automatisch ein Formular, in dem das Praktikumsangebot eingetragen werden kann.

Impressum:

Hamburger Institut für Berufliche Bildung Geschäftsbereich Übergang Schule – Beruf Hamburger Straße 131 22083 Hamburg



Ausbildungsvorbereitung für Migranten AvM Dual

Informationen für Betriebe













AvM Dual: Regelangebot ab 1. Februar 2016

AvM Dual ist ein dualisierter, ganztägiger Bildungsgang für neu zugewanderte Jugendliche in Hamburg zwischen 16 und 18 Jahren. Bereits seit 2014 wurde dieses Angebot in einem Modellprojekt erfolgreich erprobt.

Dualisierung

In AvM Dual sind längere Praktikumsphasen vorgesehen. Nach einer mehrmonatigen Eingangsphase an der berufsbildenden Schule lernen und arbeiten die Jugendlichen wöchentlich drei Tage in der Schule und zwei Tage im Betrieb.

Lernen

Der individualisierte Unterricht erfolgt in berufsbezogenen und berufsübergreifenden Fächern. Jugendliche reflektieren in der Schule ihre betrieblichen Erfahrungen, sie erwerben die deutsche Sprache individuell und angemessen und entwickeln realistische berufliche Perspektiven.

Ziele

Betriebe und jugendliche Flüchtlinge profitieren. Sie lernen einander frühzeitig kennen. Daraus entwickeln sich Ausbildungs- und Beschäftigungsangebote.

Chancen für neu zugewanderte Jugendliche

→ Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

Jugendliche sammeln betriebliche Erfahrungen im Praktikum. Sie lernen das duale Ausbildungssystem und Hamburger Betriebe kennen.

→ Integration durch Sprachförderung

Jugendliche profitieren von der integrierten Sprachförderung im Betrieb. Der Deutschunterricht in der Berufsschule knüpft daran an. Fachsprache wird zum Thema.

→ Integration in Gesellschaft

Jugendliche setzen sich in der Schule und im Betrieb intensiv und durch unmittelbares Erleben mit ihrem neuen Umfeld und der Arbeitswelt auseinander. Sie erwerben kulturelle Kompetenzen und lernen Werte und Normen unserer Gesellschaft kennen.

→ Integration durch individualisiertes Lernen

Der Unterricht setzt an den individuellen Lernprozessen und Voraussetzungen der Jugendlichen an. Die Lerngruppen umfassen maximal 15 Jugendliche.

Rahmenbedingungen

- AvM Dual ist ein Bildungsangebot des HIBB in der Berufsvorbereitungsschule.
- Alle teilnehmenden neu zugewanderten Jugendlichen in AvM Dual sind statusrechtlich Schülerinnen und Schüler.
- AvM Dual dauert zwei Jahre.
- Sehr erfolgreiche Jugendliche können unterjährig in Ausbildung, die Berufsqualifizierung (BQ) oder Einstiegsqualifizierung (EQ) wechseln.
- Bei erfolgreicher Teilnahme und einer abschließenden Prüfung wird ein Abschluss der Berufsvorbereitungsschule erreicht.
- Es besteht die Möglichkeit, einen Abschluss zu erwerben, der in seinen Berechtigungen dem ersten bzw. mittleren allgemeinbildenden Schulabschluss entspricht.

